Wir bitten Sie darum,
während der Weiheliturgie *nicht zu fotografieren*.
Ein von uns beauftragter Fotograf wird Aufnahmen machen, die später von allen Interessierten erworben werden können.

Wir bitten Sie auch, während der Weiheliturgie
das Handy auszuschalten.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Bitte behalten Sie das Heft als Erinnerung

Rogamus

Gebetsgemeinschaft
um geistliche Berufungen
im Erzbistum Köln

Anmeldung und Information:
Diözesanstelle Berufe der Kirche im Erzbistum Köln
Kardinal-Frings-Str. 12
50668 Köln
Tel.: 0221-1642-7501
Fax: 0221-1642-7505
Mail: berufe-der-kirche@erzbistum-koeln.de

Berufe der Kirche
im Erzbistum Köln

Feier der Priesterweihe

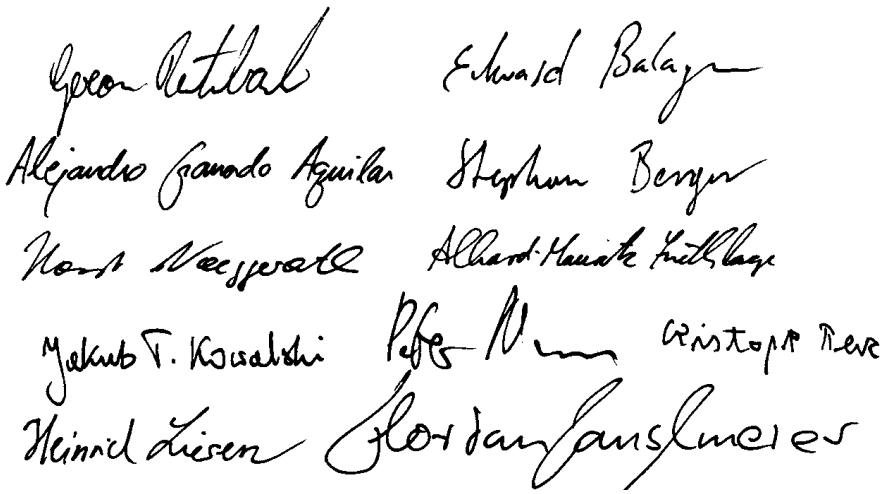
„ Herr, zu wem sollen wir gehen?
Du hast Worte des ewigen Lebens.“
(Joh 6,68)

Priesterweihe
am Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu,
Freitag, 1. Juli 2011,
im Hohen Dom zu Köln

Liebe Schwestern und Brüder!

Ganz herzlich begrüßen wir Sie zur Feier unserer Priesterweihe im Kölner Dom. Wir freuen uns, dass Sie gekommen sind, um mit uns Gott dem Herrn für das große Geschenk seiner Gnade und Liebe, das er uns und seiner Kirche durch das Sakrament der Priesterweihe zuteil werden lässt, zu danken.

Damit wir zu glaubwürdigen Zeugen der Nähe und Liebe Gottes werden können, bitten wir Sie heute und zukünftig um Ihr Gebet.



Musikalische Gestaltung

Chorgemeinschaft und Kammerchor
der Pfarrgemeinde St. Jacobus, Hilden
Kantor Carlos A. Reigadas, Leitung

Choralschola am Collegium Albertinum und
am Priesterseminar Redemptoris Mater
Kantor Thomas Höfling, Leitung

Msgr. Prof. Dr. Wolfgang Bretschneider, Orgel

Titelseite

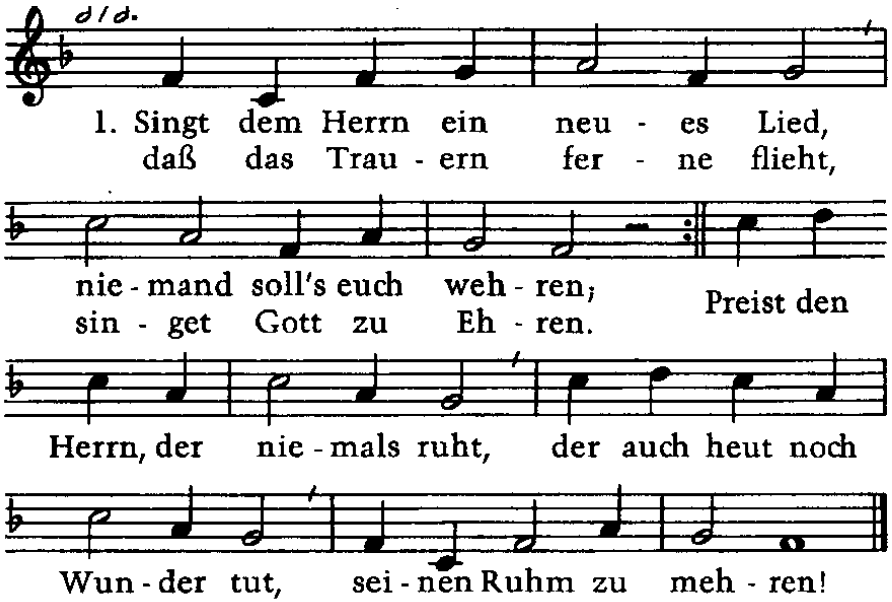
Der gebundene Christus,
Erzbischöfliches Priesterseminar Köln
urspr. Kölner Kartause (um 1455)

ERÖFFNUNG

Einführung in die Weiheliturgie
durch den Spiritual des Erzbischöflichen Priesterseminars in Köln, Domkapitular Prälat Josef Sauerborn

Einzug Grand Choeur Dialogué
Eugène Gigout

Eröffnungslied



2. Täglich neu ist seine Gnad / über uns und allen. / Lasst sein Lob durch Wort und Tat / täglich neu erschallen. / Führt auch unser Weg durch Nacht, / bleibt doch seines Armes Macht / über unserm Wallen.
3. Hat er nicht zu aller Zeit / uns bisher getragen / und geführt durch allen Streit? / Sollten wir verzagen? / Seine Schar verlässt er nicht, / und in dieser Zuversicht / darf sie‘s fröhlich wagen.

Liturgische Eröffnung und Begrüßung durch Erzbischof Joachim Kardinal Meisner

Allgemeines Schuldbekenntnis

Der Bischof lädt zum Schuldbekenntnis ein, das alle gemeinsam sprechen.

Alle: Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, ...

Bischof: Der allmächtige Gott erbarme sich unser.
Er lasse uns die Sünden nach und führe uns zum ewigen Leben.

Alle: Amen.

Gloria

Chor: Gloria in excelsis Deo (*Carole Stephens*)

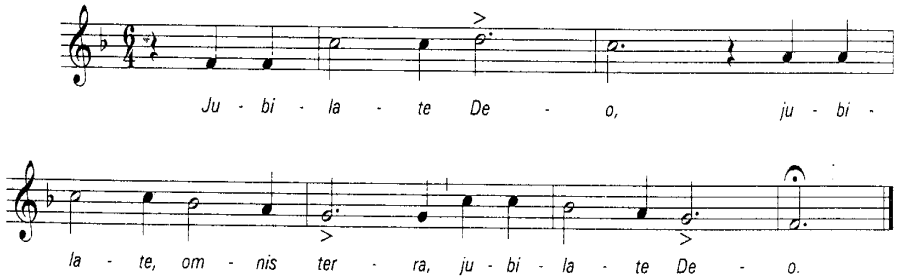
Tagesgebet

WORTGOTTESDIENST

1. Lesung (Dtn 7,6-11)

Antwortpsalm

Antiphon:



Schlusslied

„*Ein Haus voll Glorie schauet*“

3. Die Kirche ist erbauet / auf Jesus Christ allein. / Wenn sie auf ihn nur schauet, / wird sie im Frieden sein. / Herr, dich preisen wir, / auf dich bauen wir; / lass fest auf diesem Grund / uns stehn zu aller Stund.

5. Sein wandernd Volk will leiten / der Herr in dieser Zeit; / er hält am Ziel der Zeiten / dort ihm sein Haus bereit, / Gott, wir loben dich, / Gott, wir preisen dich. / O lass im Hause dein / uns all geborgen sein.

Auszug

Orgeltoccata
„Tu es Petrus“ *Henry Mulet*)

Segen des Bischofs

Bischof Dominus vobiscum.
Der Herr sei mit euch.

Alle: Et cum Spiritu tuo.
Und mit deinem Geiste.

Bischof: Sit nomen Domini benedictum.
Der Name des Herrn sei gepriesen.

Alle: Ex hoc nunc et usque in saeculum.
Von nun an bis in Ewigkeit.

Bischof: Adiutorium nostrum in nomine Domini,
Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn,

Alle: qui fecit caelum et terram.
der Himmel und Erde erschaffen hat.

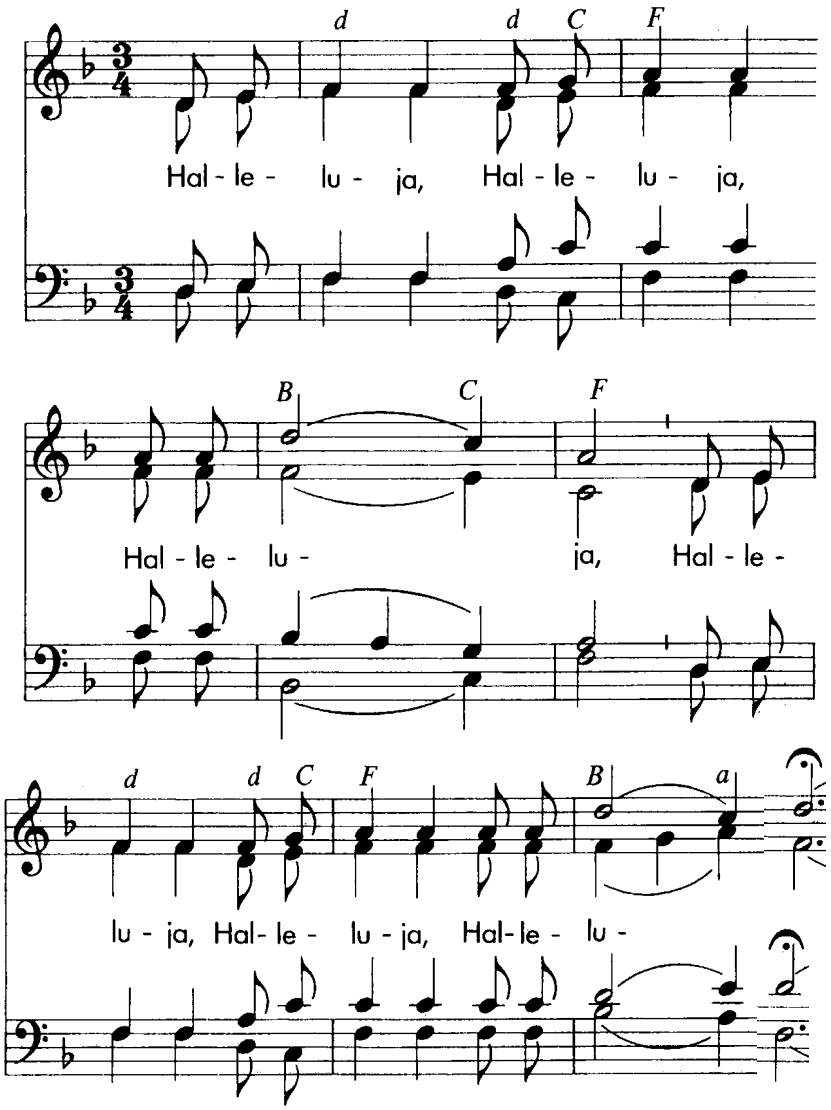
Bischof: Benedicat vos omnipotens Deus
Pater et Filius et Spiritus Sanctus.
Es segne euch der allmächtige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Alle: Amen.

Diakon: Ite missa est. *Gehet hin in Frieden.*

Alle: Deo gratias.
Dank sei Gott dem Herrn.

2. Lesung (1 Joh 4,7-16)
Halleluja — Ruf vor dem Evangelium



Evangelium (Mt 11,25-30)

Halleluja — Ruf

Vorstellung und Erwählung der Kandidaten

Der Regens des Erzbischöflichen Priesterseminars in Köln, Msgr. Dr. Markus Hofmann, und der Regens des Erzbischöflichen Missionarischen Priesterseminars Redemptoris Mater in Bonn, Salvador Pane Domínguez, rufen die Kandidaten einzeln auf. Diese treten vor den Bischof, antworten und verneigen sich vor ihm.

Regens: Ich bitte die Kandidaten für die Priesterweihe vor den Bischof zu treten.

Kandidaten: Ich bin bereit.

Edward Balagon
St. Maria Königin, Frechen

Stephan Thomas Berger
St. Audomar, Frechen

Florian Ganslmeier
St. Matthäus, Alfter

Alejandro Granado Aguilar
Unbefleckte Empfängnis, Sevilla, Spanien

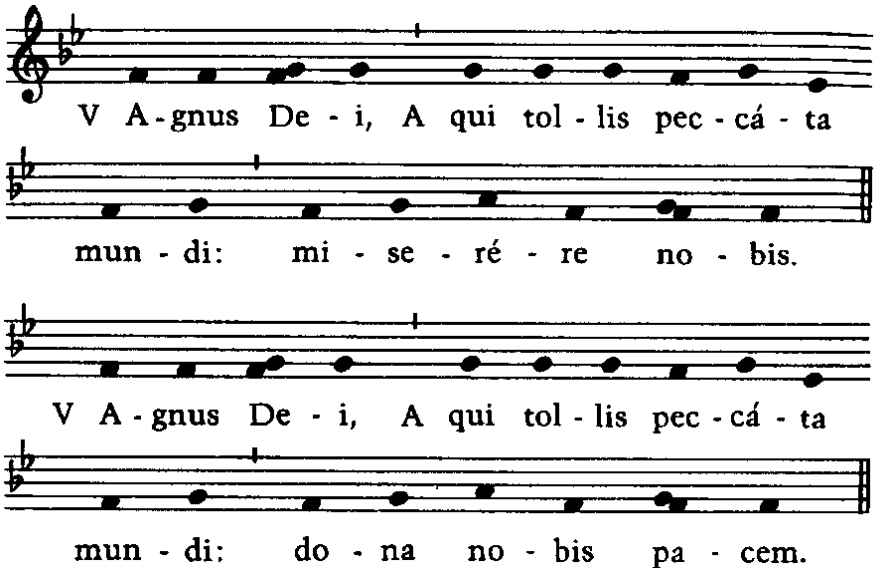
Jakub Tomasz Kowalski
Mutter Gottes Königin Polens, Thorn, Polen

Heinrich Johannes Liesen
St. Peter und Paul, Straelen

Dr. Horst Noeggerath
St. Johannes Baptist, Attendorn

Gereon Rautenbach
St. Stephanus, Neuss-Grefrath

Agnus Dei



Zur Kommunion

Chor– und Instrumentalmusik

Danksagung

„Magnificat“ *Alan Wilson*

EUCHARISTIEFEIER

Gabenbereitung

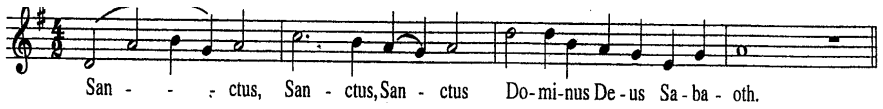
Melodie GL 944
„Herz Jesu, Gottes Opferbrand“

1. O Herz, daraus uns überfließt die Liebe des Dreieinen. Herz Jesu, das die Welt umschließt, das Leben gibt den Seinen. Wie ist die Liebe göttlich groß! Du öffnest dich dem Lanzenstoß, lässt uns dein Heil erscheinen.

2. Wer liebt, der kehrt zu dir nach Haus und ist der Nacht entrissen. Er sendet neu mit dir sich aus als Licht zu Finsternissen. Du bist die Sonne, wir der Schein, wir können ohne dich nicht sein und ohne dich nicht lieben.

3. Du Weinstock in des Vaters Reich, wir sind an dir die Reben; du nährst die Deinen Zweig um Zweig, dass reiche Frucht sie geben. In dir wir bringen Frucht allein, mit dir lass uns verbunden sein jetzt und im ew‘gen Leben!

Sanctus



Gebet des Herrn

Christoph Reck
St. Ursula, Düsseldorf-Grafenberg

Dr. Peter Rieve
St. Laurentius, Windeck-Dattenfeld

Alhard-Mauritz Snethlage
St. Gregor von Burtscheid, Aachen

Regens: Hochwürdiger Vater, die heilige Kirche bittet dich, diese unsere Brüder zu Priestern zu weihen.

Bischof: Weißt du, ob sie würdig sind?

Regens: Das Volk und die Verantwortlichen wurden befragt; ich bezeuge, dass sie für würdig gehalten werden.

Bischof: Mit dem Beistand unseres Herrn und Gottes Jesus Christus, des Erlösers, erwählen wir diese unsere Brüder zu Priestern.

Alle: Dank sei Gott, dem Herrn.

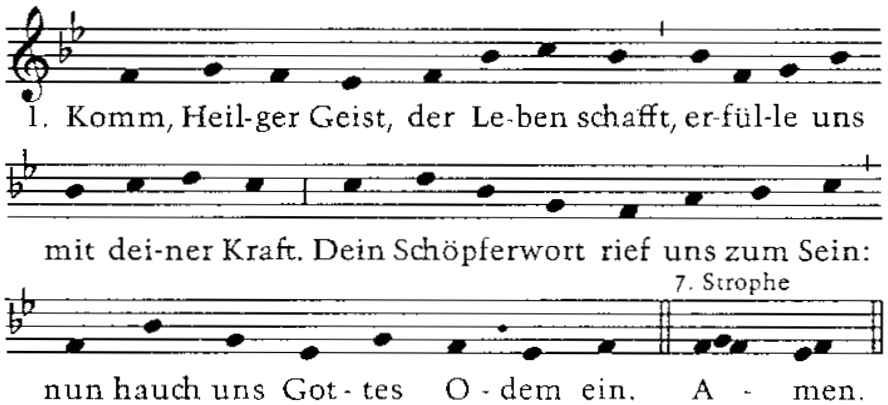
Homilie des Erzbischofs

PRIESTERWEIHE

Anrufung des Heiligen Geistes

In den Tagen vor Pfingsten waren die Jünger mit Maria, den Frauen und Brüdern versammelt, um das Kommen des Heiligen Geistes zu erbitten, der ihnen von Jesus verheißen war. So bitten auch wir jetzt um die Gegenwart des Geistes Gottes, denn durch ihn ist die Kirche lebendig. Er öffne unsere Sinne und unser Herz für das, was in dieser Stunde geschieht.

Alle:



Schola: Komm, Tröster, der die Herzen lenkt / du Beistand, den der Vater schenkt / aus dir strömt Leben, Licht und Glut / du gibst uns Schwachen Kraft und Mut.

Alle: Dich sendet Gottes Allmacht aus / im Feuer und in Sturmesbraus / du öffnest uns den stummen Mund / und machst der Welt die Wahrheit kund.

Schola: Entflamme Sinne und Gemüt / dass Liebe unser Herz durchglüht / und unser schwaches Fleisch und Blut / in deiner Kraft das Gute tut.

Alle: Die Macht des Bösen banne weit / schenk deinen Frieden allezeit. / Erhalte uns auf rechter Bahn, / dass Unheil uns nicht schaden kann.

Schola: Lass gläubig uns den Vater sehn, / sein Ebenbild, den Sohn, versteh‘n / und dir vertrau‘n, der uns durchdringt / und uns das Leben Gottes bringt.

Alle: Den Vater auf dem ew‘gen Thron / und seinen auferstandnen Sohn, / dich, Odem Gottes, Heil‘ger Geist, / auf ewig Erd und Himmel preist. Amen.

Die Kollekte

Die Kollekte kommt folgendem Projekt zugute:

Im Januar 2010 verwüstete ein Erdbeben weite Teile von Haiti. Das Land, welches ohnehin zu den ärmsten der Welt gehört, hat diese Katastrophe noch lange nicht überwunden. Neben zahlreichen Todesopfern – die Mindestzahl wird mit 220.000 angegeben – wurden viele Menschen durch dieses Erdbeben obdachlos. Betroffen waren auch die Kathedrale und das Priesterseminar von Port-au-Prince, der Hauptstadt des Landes. Der dortige Bischof und einige seiner Seminaristen ließen unter den einstürzenden Gebäudeteilen ihr Leben.

Als Priesterweihekurs des Erzbistums Köln im Jahr 2011 solidarisieren wir uns mit unseren haitianischen Brüdern und Schwestern im Glauben an Christus und wollen einen kleinen Beitrag zum Wiederaufbau des dortigen Priesterseminars leisten. Gerade in Notzeiten sind gute Seelsorger gefragt. Wir bitten Sie deshalb in diesem Sinne um Ihre großzügige Spende.

Wir danken Ihnen für Ihre Großherzigkeit!

Überreichung von Brot und Wein/ Friedensgruß

In der Feier der Eucharistie ist Jesus Christus selbst in den Gestalten von Brot und Wein vergegenwärtigt. ‘Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit’: dies ist der unersetzbare Auftrag jedes Priesters für das Volk Gottes, den er feiert, darstellt und im Leben verwirklichen soll.
Als Zeichen der Verbundenheit wünscht der Bischof den Neupriestern den Frieden Christi.

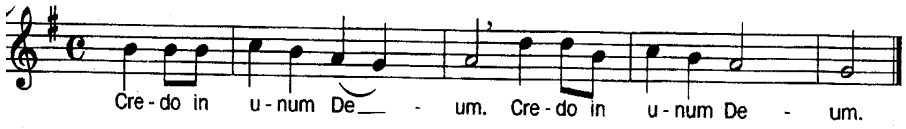
Bischof: Empfange die Gaben des Volkes
für die Feier des Opfers.
Bedenke, was du tust,
ahme nach, was du vollziehst,
und stelle dein Leben
unter das Geheimnis des Kreuzes.

Der Friede sei mit dir.

Neupriester: Und mit deinem Geiste.

Anschließend tauschen die Neugeweihten mit den Pfarrern der Gemeinden, in denen sie bisher tätig waren und in die sie nun für ein weiteres Jahr zurückkehren werden, den Friedensgruß.

Glaubensbekenntnis



Versprechen der Weihekandidaten

Jesus Christus hat sich als Erster endgültig und unwiderruflich an uns gebunden. Mit den folgenden Versprechen binden sich die Weihekandidaten an ihn, nach dessen Vorbild sie leben möchten. So gewinnen die Verkündigung des Evangeliums und der Dienst für die Menschen ihre innere Kraft.

Bischof: Liebe Brüder!
Bevor ihr die Priesterweihe empfangt, sollt ihr vor der ganzen Gemeinde bekunden, dass ihr diesen Dienst auf euch nehmen und euer Leben lang erfüllen wollt.

So frage ich euch:

Seid ihr bereit,
das Priesteramt als zuverlässige Mitarbeiter des Bischofs auszuüben und so unter der Führung des Heiligen Geistes die Gemeinde des Herrn umsichtig zu leiten?

Kandidaten: Ich bin bereit.

Bischof: Seid ihr bereit,
in der Verkündigung des Evangeliums und in der Darlegung des katholischen Glaubens den Dienst am Wort Gottes treu und gewissenhaft zu erfüllen?

Kandidaten: Ich bin bereit.

Bischof: Seid ihr bereit,
die Mysterien Christi, besonders die Sakramente der Eucharistie und der Versöhnung, gemäß der kirchlichen Überlieferung zum Lobe Gottes und zum Heil seines Volkes in gläubiger Ehrfurcht zu feiern?

Kandidaten: Ich bin bereit.

Bischof: Seid ihr bereit,
zusammen mit dem Bischof im Gebet, das uns aufgetragen ist, Gottes Erbarmen für die euch anvertraute Gemeinde zu erflehen?

Kandidaten: Ich bin bereit.

Bischof: Seid ihr bereit,
den Armen und Kranken beizustehen und den Heimatlosen und Notleidenden zu helfen?

Kandidaten: Ich bin bereit.

Bischof: Christus, unser Hoherpriester,
hat sich um unseretwillen dem Vater dargebracht.
Seid ihr bereit,
euch Christus, dem Herrn, von Tag zu Tag enger zu verbinden und so zum Heil der Menschen für Gott zu leben?

Kandidaten: Mit Gottes Hilfe bin ich bereit.

Ausdeutende Zeichen

Die folgenden Zeichen deuten das Geschehen der Weihe und bringen den Dienst zum Ausdruck, den die Neugeweihten übernehmen:

- *die Bekleidung mit der Stola und dem Messgewand,*
- *die Salbung der Hände mit Chrisam*
- *die Überreichung von Brot und Wein und der Friedensgruß.*

Anlegen der priesterlichen Gewänder

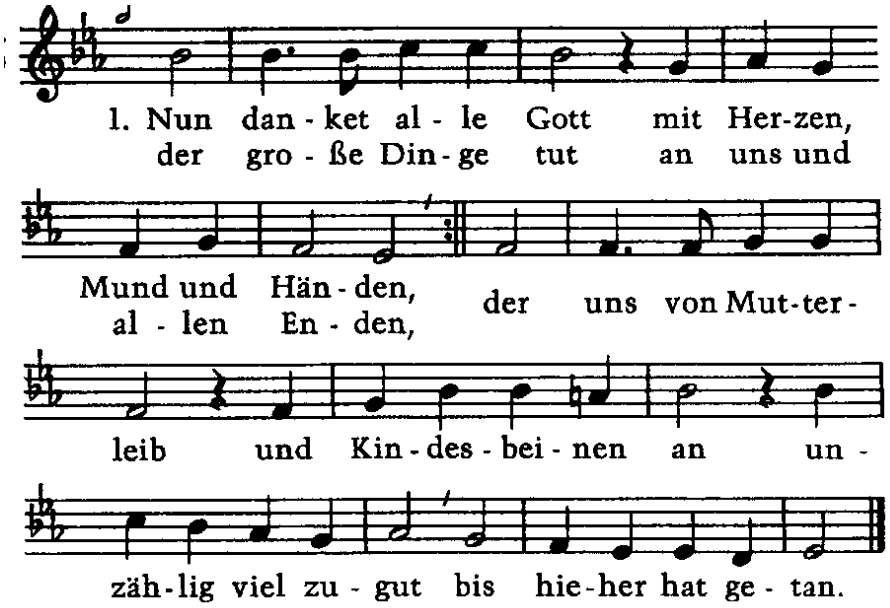
Die Priester vergegenwärtigen Christus und handeln in seiner Person. Die Neugeweihten werden durch die Heimatpfarrer mit Stola und Messgewand bekleidet, Zeichen für ihre tiefe Verbundenheit mit Christus, der Quelle und dem Mittelpunkt ihres Dienstes.

Salbung der Hände

Die Neugeweihten gehen nun einzeln zum Bischof, der ihnen die Hände mit Chrisam salbt. Die Salbung macht die besondere Beziehung des Priesters zu Christus deutlich, der nach den Worten der Heiligen Schrift der ‘Gesalbte des Vaters’ ist. Christus will durch seine Priester wirken. Ihre Hände sollen Gottes Gnade weitergeben und Segen spenden.

Bischof: Unser Herr Jesus Christus,
den der Vater mit dem Heiligen Geist
und mit Kraft gesalbt hat,
behüte dich.
Er stärke dich in deinem Dienst,
das Volk Gottes zu heiligen
und Gott das Opfer darzubringen.

Danklied



2. Der ewigreiche Gott / woll‘ uns in unserm Leben / ein immer fröhlich Herz / und edlen Frieden geben / und uns in seiner Gnad / erhalten fort und fort / und uns aus aller Not / erlösen hier und dort.

3. Lob, Ehr und Preis sei Gott / dem Vater und dem Sohne / und Gott dem Heilg‘en Geist / im höchsten Himmelsthrone, / ihm, dem dreieinen Gott, / wie es im Anfang war / und ist und bleiben wird / so jetzt und immerdar.

Gehorsamsversprechen

Nun tritt jeder einzelne Kandidat vor den Bischof, kniet nieder und legt seine gefalteten Hände in die des Bischofs. Dieses Zeichen drückt aus, dass er sich seinem Bischof zur Verfügung stellt und dass der Bischof sich verpflichtet, für ihn zu sorgen.

Bischof: Versprichst du mir und meinen Nachfolgern Ehrfurcht und Gehorsam?

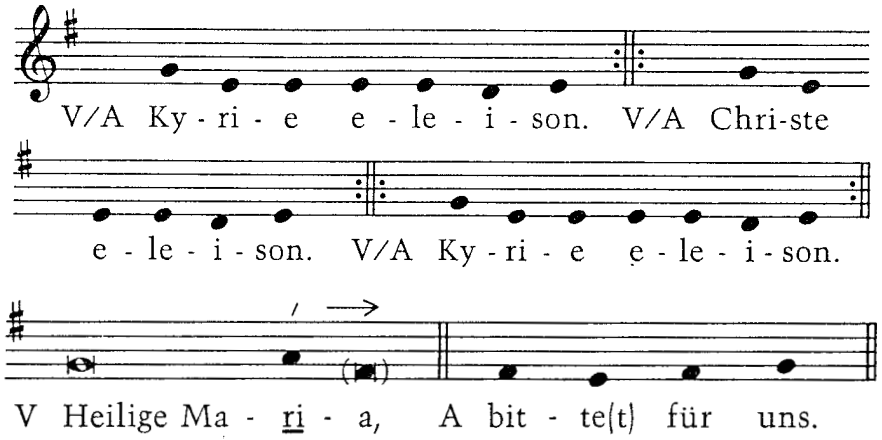
Kandidat: Ich verspreche es.

Bischof: Gott selbst vollende das gute Werk,
das er in dir begonnen hat.

Allerheiligenlitanei

Die Kirche ist die Gemeinschaft all derer, die den Weg des Glaubens bereits gegangen sind und deren Leben in Gott vollendet ist, sowie all derer, die sich noch auf diesem Weg befinden.
Die Kandidaten legen sich ausgestreckt auf den Boden. Mit dieser Geste zeigen sie, dass sie sich ganz Gottes Willen anvertrauen. Sie bezeugen damit, dass sie aus sich selbst schwach und hilfsbedürftig sind und ihre Stärke und Kraft allein von Gott empfangen, der sie aufrichtet.
Dabei rufen wir alle nach der helfenden Gemeinschaft der Kirche, erbitten die Fürsprache der Engel und Heiligen, sowie das Gebet derer, die mit uns den Glauben teilen.

Bischof: Lasst uns beten zu Gott, dem allmächtigen Vater: Er schenke seinen Dienern, die er zu Priestern erwählt hat, Gnade und reichen Segen.



Heiliger Michael	bitte für uns
Heilige Engel Gottes	bittet für uns
Heiliger Johannes der Täufer	bitte für uns
Heiliger Josef	bitte für uns
Heilige Drei Könige	bittet für uns
Heiliger Petrus und heiliger Paulus	bittet für uns
Heiliger Andreas	bitte für uns
Heiliger Johannes	bitte für uns
Heilige Maria Magdalena	bitte für uns
Heiliger Stephanus	bitte für uns
Heiliger Ignatius von Antiochien	bitte für uns
Heilige Perpetua und Felizitas	bittet für uns
Heiliger Christophorus	bitte für uns
Heiliger Laurentius	bitte für uns
Heilige Agnes	bitte für uns
Heiliger Gereon	bitte für uns
Heilige Ursula	bitte für uns
Heiliger Florian	bitte für uns
Heiliger Vinzentius	bitte für uns

verkünden und vollziehen.
So bitten wir dich, Herr, unser Gott, schenke auch uns Bischöfen solche Gefährten und Helfer, deren wir bedürfen in unserem apostolischen und priesterlichen Dienste.

Allmächtiger Vater, wir bitten dich, gib diesen deinen Dienern die Würde des Priestertums. Erneuere in ihnen den Geist der Heiligkeit. Das Amt, das sie aus deiner Hand, o Gott, empfangen, die Teilhabe am Priesterdienst, sei ihr Anteil für immer. So sei ihr Leben für alle Vorbild und Richtschnur.

Uns Bischöfen seien sie zuverlässige Helfer. In der Gnade des Heiligen Geistes bringe das Wort der Frohen Botschaft durch ihre Verkündigung reiche Frucht in den Herzen der Menschen, und es gelange bis an die Enden der Erde.
Mit uns seien sie treue Verwalter deiner heiligen Mysterien: So wird dein Volk durch das Bad der Wiedergeburt erneuert, so wird es genährt an deinem Altar; so werden die Sünder versöhnt, so werden die Kranken gesalbt zu ihrer Heilung.

Mit uns Bischöfen vereint, erflehen diese Priester, Herr, dein Erbarmen für die ihnen anvertrauten Gemeinden und für alle Menschen auf Erden.

So werden die vielen Völker in Christus vereint; sie wachsen zusammen zu einem einzigen Volk und werden vollendet in deinem ewigen Reiche.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.
Alle: Amen.

Weihegebet

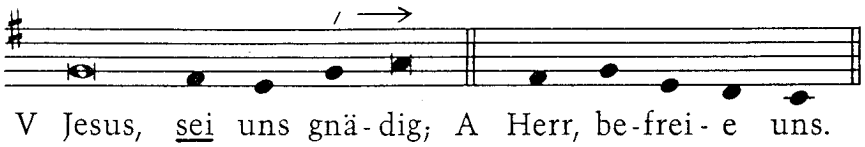
Bischof:
Wir preisen dich, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott, und rufen deinen Namen an: Steh uns bei, du Ursprung aller menschlichen Würde, du Quell aller Gnaden.

Alles, was du geschaffen hast, gedeiht allein durch dich und bleibt durch dein Wirken erhalten. Um dir ein priesterliches Volk zu bereiten, erwählst du in der Kraft des Heiligen Geistes Diener deines Sohnes Jesus Christus und ordnest ihren Dienst in den geistlichen Ämtern.

Im Alten Bund schon hast du Ämter und Dienste in heiligen Zeichen entfaltet: Mose und Aaron hast du bestellt, dein Volk zu leiten und zu heiligen. Zu ihrer Hilfe beim gemeinsamen Werk hast du Männer eines weiteren Dienstes und Amtes berufen.
Auf dem Zug durch die Wüste hast du den siebzig Ältesten vom Geist des Mose mitgeteilt, so dass er dein Volk mit ihrer Hilfe leichter zu führen vermochte. Den Söhnen Aarons hast du Anteil gegeben am hohen Amt ihres Vaters, damit die Zahl der Priester des Alten Bundes genügte für die Opfer im heiligen Zelt, die nur Schatten und Vorausbild waren des kommenden Heiles.

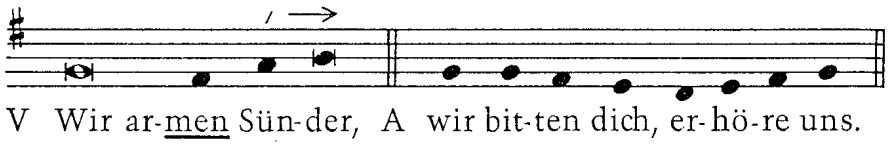
In der Fülle der Zeit hast du, heiliger Vater, deinen Sohn in die Welt gesandt, Jesus, deinen Apostel und Hohenpriester, zu dem wir uns alle bekennen. Er hat sich dir dargebracht im Heiligen Geist als makelloses Opfer. Seine Apostel hat er durch die Wahrheit geheiligt und ihnen Anteil geschenkt an seiner eigenen Sendung. Ihnen hast du Gefährten zugesellt, die auf dem ganzen Erdkreis das Werk deines Heiles

Heilige Katharina von Alexandrien	bitte für uns
Heiliger Lambert	bitte für uns
Heiliger Lorenzo Ruiz	bitte für uns
Heilige Teresia Benedicta a Cruce	bitte für uns
Heiliger Gregorius	bitte für uns
Heiliger Augustinus	bitte für uns
Heiliger Athanasius	bitte für uns
Heiliger Basilius	bitte für uns
Heiliger Albertus Magnus	bitte für uns
Heilige Katharina von Siena	bitte für uns
Heilige Theresia von Avila	bitte für uns
Heilige Therese von Lisieux	bitte für uns
Heiliger Maternus	bitte für uns
Heiliger Martinus	bitte für uns
Heiliger Audomar	bitte für uns
Heiliger Willibrord	bitte für uns
Heiliger Gerhard	bitte für uns
Heiliger Benediktus	bitte für uns
Heilige Franziskus und Dominikus	bittet für uns
Heiliger Franz Xaver	bitte für uns
Heiliger Philipp Neri	bitte für uns
Heiliger Johannes Maria Vianney	bitte für uns
Heiliger Adalhard	bitte für uns
Heiliger Petrus Canisius	bitte für uns
Heiliger Dominikus Savio	bitte für uns
Heilige Faustyna Kowalska	bitte für uns
Heilige Heinrich und Kunigunde	bittet für uns
Seliger Papst Johannes (XXIII.)	bitte für uns
Seliger Papst Johannes Paul (II.)	bitte für uns
Seliger Adolph Kolping	bitte für uns
Alle Heiligen Gottes	bittet für uns



Schola: Von allem Bösen
Von aller Sünde
Von der ewigen Verdammnis
Durch deine Menschwerdung und dein heiliges Leben
Durch dein Sterben und dein Auferstehn
Durch die Sendung des Heiligen Geistes

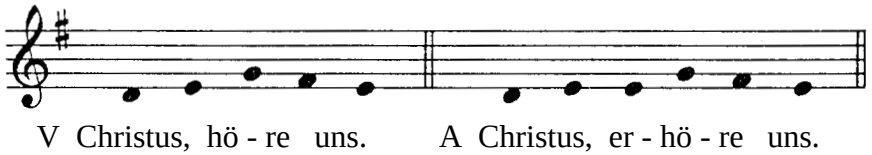
A: Herr, befreie uns



Schola: Schütze deine heilige Kirche und leite sie
Erleuchte unseren Papst Benedikt,
unseren Bischof Joachim und alle Hirten der Kirche
Erfülle alle Glieder der Kirche
mit der Kraft des Heiligen Geistes

Bischof: **Segne deine Diener, die du zu Priestern erwählt hast**
Segne und heilige deine Diener, die du erwählt hast
Segne, heilige und weihe deine Diener,
die du erwählt hast

Schola: Gib allen Völkern der Erde Frieden und Freiheit
Erweise allen, die in Bedrängnis sind, dein Erbarmen
Stärke und erhalte uns in deinem Dienste
Jesus, du Sohn des lebendigen Gottes



Bischof: Erhöre uns, Herr, unser Gott:
Erfülle diese deine Diener mit dem Heiligen Geist; gib ihnen deine Gnade und die Vollmacht des Priestertums und bewahre ihnen stets den Reichtum deiner Liebe.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Alle: Amen.

Handauflegung durch den Bischof

Nach dem Vorbild des Neuen Testaments wird die Weihe durch die Handauflegung und das Gebet des Bischofs gespendet.
Der Bischof legt jedem Weihekandidaten die Hände auf. Unter diesem Zeichen kommt der Heilige Geist auf die Weihekandidaten herab und befähigt sie zu ihrem Dienst als Priester.
Ein stilles Zeichen, in dem Gottes Wirken geschieht.

Wir bitten während der Handauflegung
um Ihr stilles Gebet

Alle anwesenden Priester legen nun ebenfalls die Hände auf. Dieses Zeichen macht deutlich, dass mit der Priesterweihe auch die Aufnahme in das Presbyterium, die Gemeinschaft der Priester des Erzbistums mit dem Bischof und untereinander, verbunden ist.

Während der Handauflegung der Priester

Musikalische Begleitung durch Orgel und Chor